

## Gräzistisches Forschungskolloquium FS 2014

Einzelsitzungen, Blockveranstaltungen, Gastvorlesungen und Nachbesprechungen, Einzelbetreuung  
*Semesterprogramm*

– Mi, 19.2.2014, 18-20h, Rosshof, Raum 306:

Programmvorstellung und Planung / Interessenschwerpunkte

– Fr, 28.2.2014, 19.30 Uhr, Skulpturhalle, Mittlere Strasse 17, Basel:

Lydia Koniordou (Schauspielerin und Klass. Philologin):

### **Das klassische Drama – 2500 Jahre später**

Vortrag auf Griechisch mit Übersetzung auf Deutsch Interpretation von Auszügen aus  
Tragödien des Euripides: Prolog zur *Iphigenie in Tauris* und aus dem Chor in der *Elektra*

– Mi, 5.3.2014, 18-20h, Rosshof, Raum 306: Vorstellung von Forschungsergebnissen

Francesco De Vecchi: **Theognis: Methodenprobleme**

– Mi, 16.4.2014, 18-20h, Rosshof, Raum 306: Vorstellung von Forschungsergebnissen Ann-

Kathrin Stähle **zu Euripides' Herakles**

– Fr, 4.4.2014, 18h Antikenmuseum

Prof. Dr. Wolf-Dietrich Niemeier (ehemaliger Erster Direktor der Abteilung Athen des  
Deutschen Archäologischen Instituts)

### **Das Orakelheiligtum des Apollon von Abai/Kalapodi. Neue Ausgrabungen in einem der bedeutendsten Heiligtümer des antiken Griechenland**

(mit Homer-Bezug)

– Do, 10.4.2014

Hellas-Gastvorlesung durch Prof. Dr. Paul Schubert (Genf):

### **Astrologie und Dichtung im römischen Ägypten**

18.15 Uhr, Kollegiengebäude der Universität, Hörsaal 117

– Fr, 11.4.2014, 11-16h, Rosshof, Raum 306: **Mini-Workshop zur Historiography**

mit Prof. Emily Baragwanath (University of North Carolina, Chapel Hill)

Titel wird noch bekanntgegeben

und Prof. Lawrence Kim (Trinity University, San Antonio)

### **Archaism and Asianism: The 'Anti-Classical' in Imperial Greek Literature**

– Fr, 2.5.2014 (halbtags), 14-18h, Zürich, Rämistrasse: Forschungskolloquium der Klass. Philologie 2 mit Zürich (mit anschliessendem Apéro und Zusammensein)

Beteiligung Gräzistik: Ann-Kathrin Stähle, **Zur Dekonstruktion des Heldentums in Euripides' Herakles**

– Mi, 21.5.2014, 18-20h Rosshof, Raum 306: Vorbereitungstreffen zum Core-Group Meeting des Network of the Study of Archaic and Classical Greek Song (26.-28. Juni 2014):

**“Sappho in the Third Millennium. New Approaches and Readings”.**

Speziell zu den zwei brandneuen Sappho-Fragmenten! Gemeinsame Lektüre und Interpretationsversuche.

– Do-Sa, 26.-28. Juni 2014 in Augst/Castelen:

Core-Group Meeting des Network of the Study of Archaic and Classical Greek Song ():

**“Sappho in the Third Millennium. New Approaches and Readings”.**

Unter Zuladung weniger ausgewählter renommierter Spezialist/innen und Nachwuchswissenschaftler/innen sollen neue methodische Entwicklungen in der Sappho-Forschung beleuchtet werden. Insbesondere wird die allmähliche Ablösung von der pragmatischen Lyrikforschung und die Hinwendung zu neuen Trends thematisiert. Dies erfolgt anhand der grossen lyrischen Dichterin von Lesbos aus dem sechsten Jahrhundert v. Chr., die einen Kreis von adeligen Mädchen zum Zweck einer umfassenden Erziehung zur Schönheit um sich bildete.

Das Treffen wird die wohl erste internationale Konferenz zu den beiden eben gefundenen Sappho-Fragmenten (sog. Brüder-Gedicht und ein Gedicht zur Liebe).

Im Zentrum steht zusätzlich eine neue ästhetische und performative Betrachtung unter Einbezug des “Sitzes im Leben”, zudem auch ethno-musikalische, anthropologische und rituell-mythische Aspekte. Ausserdem planen wir, in Castelen die Erforschung von Sappho für eine breitere, allgemein komparatistische Betrachtung im Kontext des Genres der Liebeslyrik zu öffnen. Unschwer sind also die sehr innovativen Wege erkennbar.

– *auf Wunsch weitere Sitzung mit Möglichkeit der Präsentation eigener Forschung*

– *Einzel Sitzungen für Einzelbetreuung, u.a. Di. 13-14h*

Prof. Dr. A. Bierl

Basel, 26. Februar 2014

